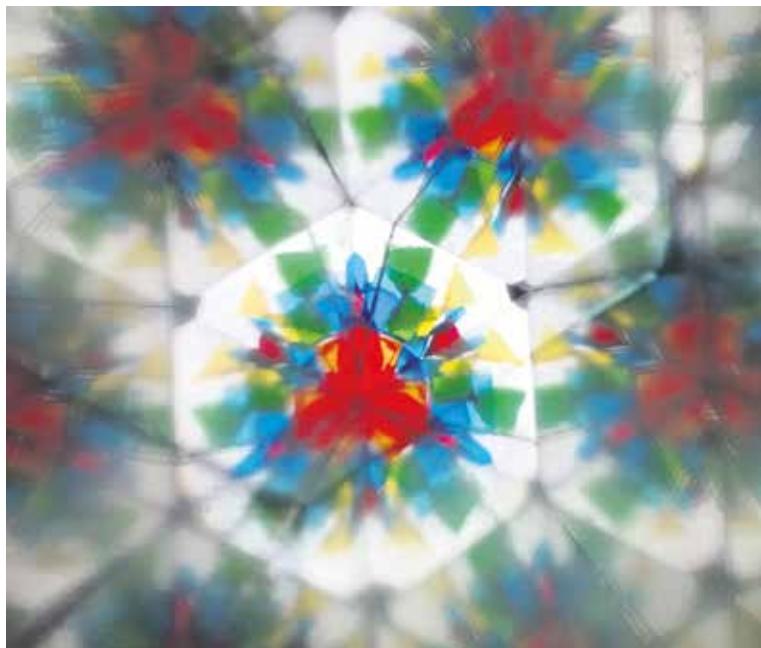


Allschwil-Schönenbuch



Kaleidoskop.

Ich sehe was, was du nicht siehst

Als Kind habe ich sie geliebt, die kleinen Pappräöhren, oft bunt gemustert und innen mit Schmucksteinchen versehen. Es gab ein Guckloch und beim Hineinschauen, liess ich mich wieder aufs Neue faszinieren. Bei jedem Schütteln, jedem Drehen entstand ein frisches buntes Bild. Ich war fasziniert von der farbenreichen Welt der Kaleidoskope. Der schulische Religionsunterricht erinnert mich oft an ein buntes Kaleidoskop. Jedes Bild, jede Geschichte lässt verschiedene Interpretationen zu. Die Kinder bringen ihre eigenen Vorstellungen aus ihrem Rucksack und ihrer Lebenswelt mit. Im Austausch miteinander entdecken wir neue Dinge. Ganz nach dem alten Kinderspiel: Ich sehe etwas, was du nicht siehst. Welche Vielfalt tut sich da auf. Wir lernen voneinander und spüren, dass verschiedene Wahrheiten möglich sind. Und viel-

leicht entdecken wir in einer der Wahrheiten etwas Göttliches. Vielleicht dann, wenn wir mit dem Herzen beginnen zu sehen, neu sehen, etwas erkennen: wie ein Blitzlicht – ein Lichtblick von Gott. Nicht immer gelingt dies im Schulzimmer. Aber wenn es glückt, dass die Kinder bereit sind voneinander zu lernen, sich mit Respekt begegnen, aushalten, dass nicht nur die eigene Wahrnehmung richtig ist, ist bereits eine gute Saat angelegt, dass daraus Menschen mit Toleranz und Empathie für ihre Mitmenschen heranwachsen. In diesem besonderen Jahr fällt der ökumenische Schulstartgottesdienst aus. In den Gottesdiensten am 16. August denken wir jedoch besonders an die Kinder, die neu in ein Schuljahr gestartet sind, sowie an alle die neu starten und schliessen sie besonders in unsere Gebete mit ein.

Sabina Bobst

PASTORALRAUM

Kollekten

Die Kollekten nehmen wir wie folgt auf:
9. August, für Tatkraft, Binningen
 Tatkraft bietet soziale und berufliche Eingliederung an und unterstützt – je nach Nutzung des Programmangebots durch die Sozialbehörden – die Erwerbslosen bei der Stellensuche und beim Einstieg in den Arbeitsmarkt.
16. August, für die Opferhilfe beider Basel
 Die Opferhilfe berät und unterstützt Gewaltbetroffene und informiert sie über ihre Rechte und Möglichkeiten.

«Lass dich überraschen ...» Herzliche Einladung zum «Startgottesdienst»
 Der besonderen Zeit geschuldet findet dieses Jahr kein ökumenischer Schulstartgottesdienst statt. Im Gemeindegottesdienst am 16. August widmen wir uns stattdessen gemeinsam dem Thema: **«Lass dich überraschen ...»**

Wir bitten um den Segen für unsere Kinder, Eltern, Lehr- Bezug- und Betreuungspersonen. Wir laden dazu alle ganz herzlich ein.

Sabina Bobst und Silvia Guerra



Dank an Gregor Ettlin

Beinahe neun Jahre hat Gregor Ettlin bei uns im Pastoralraum als Theologe mit Schwerpunkt Soziale Arbeit/Diakonie mit viel Herzblut gearbeitet und gewirkt. Sein unermüdliches Engagement hat stets den Menschen in schwierigen Situationen gegolten. Er hat sich für soziale Projekte in unseren Pfarreien, in der Region aber auch in der Ferne eingesetzt, war aktiv bei der VAAS (Versteckte Armut Allschwil-Schönenbuch) setzte sich für die Suppentagsprojekte und weltweite Solidarität ein. Über viele Jahre war er Präses von Jungwacht und Blauring, unvergessen werden uns allen auch seine witzigen, kreativen und theatralischen Fähigkeiten bei den Engagiertenfesten sein. Sein Wunsch ist es, sich beruflich zu verändern. Er wird künftig in Liestal als Theologe und Pfarreiseelsorger herumwirbeln und tätig sein. Wir danken Gregor herzlich für seinen grossen Einsatz im Pastoralraum und wünschen ihm für den weiteren Weg viel Freude, inneres Feuer und Gottes reichen Segen! Die Verabschiedung von Gregor feiern wir im Gottesdienst vom 30. August um 10.30 Uhr in St. Peter und Paul.

Silvia Guerra und Team, Kirchengemeinden und Pfarreien in Allschwil und Schönenbuch

vermissen das gemeinsame Essen, die abwechslungsreichen Menüs und die Kontakte mit euch!

Für mich als Koordinator heisst es, dass ich euch nicht mehr persönlich Adieu sagen kann, bevor ich im September meine Arbeit hier in Allschwil beende. Das finde ich sehr schade, denn diese regelmässigen Begegnungen sind mir ans Herz gewachsen. So bleibt die Hoffnung, dass sich die Situation bald verbessert und die Mittagstische wieder stattfinden können, denn sie sind eine gute Sache! ...

Gregor Ettlin

Taizégebet

Nach langer coronabedingter Pause treffen wir uns am 12. August um 19 Uhr im ref. Kirchli zum Gebet mit Liedern und Bibeltexten, ähnlich wie die Liturgie in Taizé. Alle Interessierte sind herzlich willkommen. Flyer werden demnächst in der Kirche aufliegen. Weitere Taizégebete finden jeweils, ebenfalls um 19 Uhr im ref. Kirchli, an folgenden Daten statt:

- 2., 9. und 23. September
- 7. und 21. Oktober
- 4. und 11. November
- 2. und 16. Dezember



Rückblick Pfadi-SoLa vom 27. Juni bis 11. Juli

In aller Früh begann das diesjährige Pfadi-Sommerlager 2020 der Pfadi Allschwil. Schon hiess es Rucksack auf, einen letzten Schmutz den Eltern geben und ab nach Pfäffikon ZH! Im Namen der Königin Eilana stach die Pfadistufe (11 bis 14,5 Jahre) als Schiffsscrew in See und wurde zusätzlich von vier Gewürzhändlern begleitet, die ihren Handel auf neue Kontinente ausweiten wollten. Natürlich standen neben dem Deckschrubben auch Aktivitäten wie der Orientierungslauf, Wanderungen, Sport-Cups wie auch Examen, die sich mit der Pfaditechnik befassen, auf dem Lagerprogramm. Die Entdeckungsreise der Pfadis entwickelte sich jedoch schnell zu einer Schatzsuche mit vielen Schwierigkeiten, die es zu bewältigen gab. Dazu gehörte ein 24-Stunden-

Game, mit welchem die Pfadis listige Piraten besiegen konnten, gefolgt von einem mystischen Tempel, in dem Geister alter Ureinwohner hausten, die den Pfadistin einen ziemlich seltsamen, verkehrten Tag bescherten.

Nicht seltsam aber «anders» waren die Badibesuche und der Besuchstag im SoLa, die leider nicht stattfinden konnten. Stattdessen wurde ein grosses Slip 'n'Slide zum Abkühlen auf dem Lagerplatz aufgebaut und ein Spezialprogramm für den Besuchstag geplant, bei welchem unter anderem auch Felswandabseilen eine Option war. Das grosse Finale kam, als die Pfadis herausfanden, dass Königin Eilana eigentlich eine Alienkönigin war, die ihnen all diese Hindernisse in den Weg gelegt hatte. Doch einer der Händler vernichtete die Königin, bevor diese noch mehr Unheil über die Pfadis bringen konnte. Dieser wurde zum Dank zum neuen König gekrönt, und die Pfadis konnten beruhigt ihre Heimreise antreten, nachdem am Abschlusslagerfeuer noch einmal kräftig gesungen, gejubelt und auch die eine oder andere Träne vergossen wurde. Und ehe man sichs versah, war der Abschied in Basel gekommen und schon lag man in den Armen der Familie nach einem gloriosen Pfadilager.

Vera Despotovic v/o aska

VORANZEIGE

Abenteuer für Klein und Gross

Am Samstag, den 5. September, heißt es für alle Familien: Abenteuer für Klein und Gross in den Langen Erlen.

AGENDA

Die aufgeführten Termine in der Agenda finden nur unter Vorbehalt der behördlichen Zulassung statt.

Samstag, 8. August

Alterszentrum am Bachgraben

10.15 Reformierter Gottesdienst
unter Ausschluss der Öffentlichkeit

St. Johannes der Täufer

13.30 Tauffeier

Sonntag, 9. August

St. Johannes der Täufer

9.15 Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

St. Theresia

10.30 Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

Zusammen mit der reformierten Kirchgemeinde laden wir herzlich zu einem Tagesausflug ein mit gemeinsamem Picknick, Führungen zum Anfassen im Tierpark, Spielprogramm. Für alle Altersgruppen ist etwas dabei! Weitere Informationen erfolgen per Flyer und im Internet. Es freuen sich

Sonja Gassmann (ref. Kirchgemeinde)

Sabina Bobst und Team (kath. Kirchgemeinde)

PFARREI ST. PETER UND PAUL

Aus unserer Pfarrei ist gestorben

Alice Vogt-Zumbrunnen, Baslerstrasse 10, Altersheim Blumenrain, 4106 Therwil

Gott schenke den Verstorbenen ewiges Leben und tröste die Trauernden in ihrem Schmerz.

Tauffeier

Am Samstag, 8. August, wird Lorenz Julius Merz durch die Taufe in die Gemeinschaft der Glaubenden und Hoffenden aufgenommen. Lieber Lorenz Julius, wir wünschen dir und deiner Familie alles Gute und Gottes Segen.

PFARREI ST. THERESIA

Aus unserer Pfarrei sind gestorben

Prisca Claudine Walter, Baselmattweg 191, und Paula Märklin-Roth, Muesmattweg 33.

Gott schenke den Verstorbenen ewiges Leben und tröste die Trauernden in ihrem Schmerz.

Kräutersegnungsfeier

Am Sonntag, 9. August, findet in der Kirche St. Theresia im Gottesdienst um



Pastoralraum

PFARREI ST. JOHANNES DER TÄUFER

Kräutersegnungsgottesdienst

Am Sonntag, 9. August, um 9.15 Uhr feiern wir das Fest der Aufnahme Marias in den Himmel.

In diesem Gottesdienst segnen wir Kräuter, Blumen und Ähren, und wir danken Gott, dass er Heilkräfte den Pflanzen gegeben hat, und wir das vielfältige Angebot an Blumen und Kräutern nutzen können. Ebenfalls sprechen wir einen grossen Dank aus auf die wunderbare Schöpfung Gottes. Wir freuen uns, wenn Gross und Klein ein Glückshämpeli mit in den Gottesdienst bringen. Sie sind herzlich zu dieser Feier eingeladen!

«Lass dich überraschen ...» Herzliche Einladung zum «Startgottesdienst»

Der besonderen Zeit geschuldet findet dieses Jahr kein ökumenischer Schulstartgottesdienst statt. Im Gemeindegottesdienst am 16. August widmen wir uns stattdessen gemeinsam dem Thema:

«Lass dich überraschen ...»

Wir bitten um den Segen für unsere Kinder, Eltern, Lehr- Bezugs- und Betreuungspersonen. Wir laden dazu alle ganz herzlich ein.

Sabina Bobst und Silvia Guerra

Verabschiedung Gregor Ettlin

Siehe unter Pastoralraum.

Pfarreisekretariat

Fränzi Amstad, Sandra Oes
Baslerstrasse 49, 4123 Allschwil
Tel. 061 485 16 16

Mo-Fr 8.30–11.30/Di und Do 14–17 Uhr
www.rkk-as.ch, info@rkk-as.ch

Pastoralteam

Silvia Guerra, Pastoralraumleiterin
Daniel Fischler, Leitender Priester
Gabriele Balducci, Theologe
Gregor Ettlin, Theologe
Sabina Bobst, Katechese
Sr. Bonifatia, Tel. 061 481 08 32

Kirche St. Theresia

Baslerstrasse 242, 4123 Allschwil
Hauswart/Sakristan
Rafael Marinho, Tel. 079 606 72 28

Kirche St. Peter und Paul

Baslerstrasse 51, 4123 Allschwil
Hauswart/Sakristan
Christof Manser, Tel. 079 823 49 80

Kirche St. Johannes der Täufer
Kirchgasse 1, 4124 Schönenbuch
Hauswart/Sakristanin
Irene Fischer, Tel. 076 209 88 90

Verwalter

Niklaus Geiger, Di–Fr, 8–12 Uhr
Tel. 061 485 16 08